



Landsmannschaft der Banater Schwaben e.V.  
Heimatortsgemeinschaft Jahrmarkt



Liebe Landsleute,

Weihnachten 2021

das Jahr 2021 endet, ein Jahr mit eingeschränkten Begegnungen und gewohnten Aktivitäten.

Immer wieder hört man, ohne Begegnung mit Anderen gibt es kein wahres, ganzes menschliches Leben. Flüchtige Begegnungen über Telefon, Handy oder Emails sind kein richtiger Austausch. Trotz all dieser Erkenntnisse sind wir gezwungen, mit dieser Situation zu leben und das Beste daraus machen. Wenn alles abgesagt wurde, die gewohnten Wege nicht mehr gangbar sind, wird der Mensch gezwungen, neue Wege zu finden, diesen dann auch zu folgen.

Der Vorstand der Heimatortsgemeinschaft Jahrmarkt hat versucht mit einer digitalen Variante die Landsleute an Pfingsten mit einem Treffen über Internet zu erreichen und das Pfingsttreffen zu ersetzen. Hier möchte ich nochmal DANKE sagen allen, die mitgemacht haben und sich mit ihren Beiträgen so vielseitig eingebracht haben. Das war uns, meine ich, gelungen.

Für die Jahrmarkter Homepage braucht man laufend Nachrichten, Neues über unsere Gemeinschaft. Diese habe ich von Anfang an als neues Medium für unsere Gemeinschaft entdeckt, mit Hilfe von Heidi Hajosch wird dieses Projekt 2022 schon 16 Jahre alt.

Die Zahl der Aufrufe bestätigt den kleinen Erfolg dieser „Heimatseite“.

Angewiesen sind wir aber auf viele Mitarbeiter, der Vorstand macht sehr fleißig mit, sendet Beiträge ein und sammelt Fotos. Nach wie vor ist es gut, wenn unser Archiv wo möglich viele alte Fotos verzeichnen kann. Nun leben wir aber seit Jahrzehnten hier in Deutschland, haben viel erlebt und bewirkt, das sind alles Themen, die wir auch auf unserer Homepage darstellen wollen.

Die Zurückhaltung durch den Datenschutz hat Vieles verändert. Paragraphen und Regeln geben den Ton an. Unsere Arbeit soll dazu beitragen, dass unser Leben in der alten und neuen Heimat einen Wert besitzt, der es verdient für die kommende Generation zu bewahren.

In Jahrmarkt wird zurzeit die Kirche von außen renoviert, die Gemeinde will bei Abschluss der Arbeiten nächstes Jahr ein Fest veranstalten. Ob es möglich sein wird, diesem Aufruf zu folgen, wird man noch erfahren. In Maria Radna wurde die Josef-Statue hinter der Basilika in den Klostergarten versetzt. Mit der Initiative der Großfamilie Goschy wird eine Renovierung angegangen, mit einem Gedenken an Dechantpfarrer Matthias Goschy. Die HOG wird sich am Projekt beteiligen. Mehr dazu wird man über die Homepage erfahren.

Der Jahrmarkter Kalender begleitet die Landsleute wieder durch das Jahr. Wie immer bitten wir damit in Verbindung um eine Unterstützung der Arbeit für unsere Heimatgemeinschaft.

Allen Landsleuten, die über das Jahr Beiträge und Fotos geschickt haben, sei gedankt, ebenso dem Vorstand für die Mitarbeit.

Den Landsleuten sei ein

**FRIEDVOLLES, GESUNDES, GESEGNETES WEIHNACHTSFEST gewünscht,**

**ein HOFFUNGSVOLLES, GESUNDES NEUES JAHR 2022!**

**Helen Eichinger, Vorsitzende**